



SHI PRODUCT PASSPORT

Find products. Certify buildings.

SHI Product Passport No.:

12049-10-1041

Metac UF-032

Product group: Dämmung



Saint-Gobain Isover G + H AG
Bürgermeister-Grünzweig-Straße 1
67059 Ludwigshafen



Product qualities:



Köttner

Helmut Köttner
Scientific Director

Freiburg, 12 January 2026



Product:

Metac UF-032

SHI Product Passport no.:

12049-10-1041



Contents

■ SHI Product Assessment 2024	1
Product labels	2
Legal notices	3
Technical data sheet/attachments	4

The SHI Database is the first and only database for construction products whose comprehensive processes and data accuracy are regularly verified by the independent auditing company SGS-TÜV Saar





Product:

Metac UF-032

SHI Product Passport no.:

12049-10-1041



SHI Product Assessment 2024

Since 2008, Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) has been establishing a unique standard for products that support healthy indoor air. Experts carry out independent product assessments based on clear and transparent criteria. In addition, the independent testing company SGS regularly audits the processes and data accuracy.

Criteria	Product category	Assessment
SHI Product Assessment		Indoor Air Quality Certified
Valid untill: 26 January 2029		



Product:

Metac UF-032

SHI Product Passport no.:

12049-10-1041



Product labels

In the construction industry, high-quality materials are crucial for a building's indoor air quality and sustainability. Product labels and certificates offer guidance to meet these requirements. However, the evaluation criteria of these labels vary, and it is important to carefully assess them to ensure products align with the specific needs of a construction project.



Eurofins Indoor Air Comfort® confirms compliance with requirements for low VOC emissions. The standard level covers all mandatory VOC regulations in the EU, while the Gold level additionally takes into account emission criteria from voluntary ecolabels and building certifications.



This product is SHI Indoor Air Quality certified and recommended by Sentinel Holding Institut. Indoor-air-focused construction, renovation, and operation of buildings is made possible by transparent and verifiable criteria thanks to the Sentinel Holding concept.



The IBU ("Institut Bauen und Umwelt e.V.") is an initiative of building product manufacturers committed to sustainability in construction. It serves as the programme operator for Environmental Product Declarations (EPDs) in accordance with the EN 15804 standard. The IBU EPD programme provides comprehensive life cycle assessments and environmental impact data for construction products, supported by independent third-party verification.



The *Blue Angel* ("Blauer Engel") ecolabel, awarded by the German Federal Environment Agency, is one of the oldest and most widely used ecolabels in Germany. It exists in several variants for many different product groups. Since the test criteria, such as threshold values, differ between these variants, it is important to consider each one individually when assessing indoor air quality.



Product:

Metac UF-032

SHI Product Passport no.:

12049-10-1041



Legal notices

(*) These criteria apply to the construction project as a whole. While individual products can positively contribute to the overall building score through proper planning, the evaluation is always conducted at the building level. The information was provided entirely by the manufacturer.

Find our criteria here: <https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfverfahren%20f%C3%BCr%20Produkte>

The SHI Database is the first and only database for construction products whose comprehensive processes and data accuracy are regularly verified by the independent auditing company SGS-TÜV Saar



Publisher

Sentinel Holding Institut GmbH
Bötzingen Str. 38
79111 Freiburg im Breisgau
Germany
Tel.: +49 761 590 481-70
info@sentinel-holding.eu
www.sentinel-holding.eu

Produktinformationen und Verarbeitungshinweise *

Überarbeitet am: 08. März 2016
Seite 1 / 8

Druckdatum: 8. März 2016
JP / PIVH_D_Glaswolle_2016-03

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

ISOVER Glaswolldämmstoffe**

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung:
Dämmmaterial für den Wärme-, Kälte-, Schall-, und Brandschutz.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der die Produktinformationen und Verarbeitungshinweise bereitstellt

SAINT-GOBAIN ISOVER G+H AG
Bürgermeister-Grünzweig-Straße 1
D - 67059 Ludwigshafen/Rhein
Telefon: ++49 (0)621 501 2096
Telefax: ++49 (0)621 501 201
E-Mail: dialog@isover.de

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gemäß EG-Verordnung Nr. 1272/2008 nicht eingestuft.
Bitte beachten Sie trotzdem diese Produktinformation.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gemäß EG-Verordnung Nr. 1272/2008 nicht kennzeichnungspflichtig.
Bitte beachten Sie trotzdem diese Produktinformation.

2.3. Sonstige Gefahren

Staub:
Durch Mineralfasern können vorübergehende, kurzzeitige Einwirkungen (Juckreiz) auf die Haut verursacht werden. Wir empfehlen beim Umgang mit ISOVER Glaswolldämmstoffen die arbeits-hygienischen Hinweise in den Abschnitten 7 + 8 zu beachten.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

* Angelehnt an Verordnung (EU) 2015/830 der Kommission. Sicherheitsdatenblätter sind nur für Gefahrstoffe und gefährliche Gemische vorgeschrieben, ISOVER Glaswollprodukte fallen unter keine dieser Kategorien.

** Diese Produktinformationen und Verarbeitungshinweise beziehen sich nur auf Glaswolle hergestellt von der Saint-Gobain ISOVER G+H AG.

Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 08. März 2016

Seite 2 / 8

Druckdatum: 8. März 2016

PIVH_D_Glaswolle_2016-03

Chemische Charakterisierung

Substanz	C.A.S. Nummer (EC-Nummer)	REACH Reg.Nr.:	Anteil (%)	Einstufung (Verordnung (EG) 1272/2008)
Künstliche Mineralfasern, die aus ungerichteten glasigen (Silikat)-Fasern mit einem Massegehalt von über 18% an Oxiden von Natrium, Kalium, Calcium, Magnesium und Barium bestehen und eine der Bedingungen aus Anmerkung Q erfüllt.*	- (926-099-9)	01-2119472313-44-0035	90 - 100 %	Nicht eingestuft
Modifiziertes Bakelit-Harz	-		0 - 5 %	Nicht eingestuft
Duroplastisches Polymer auf Basis von Saccariden	-		0 - 5 %	Nicht eingestuft
Mineralöl	-		0 - 0,5 %	Nicht eingestuft

* Die ISOVER Glaswolle ist darüber hinaus auch nach Chemikalienverbotsverordnung (Anhang I, Abschnitt 23) und Gefahrstoffverordnung (Anhang II, Nr.5) freigezeichnet.

Abhängig vom vorgesehenen Anwendungsbereich mit veränderlichen Anteilen an Harz, Polymer, Mineralöl, Hydrophobierungsmittel, Dispersionskleber und Kaschierung (Glasvlies, Glasgewebe, Aluminiumfolie auch Glasgelege verstärkt, Drahtgeflecht, etc.). Alle Bestandteile sind **nicht** einstufigs- und kennzeichnungspflichtig nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Für Frischluft sorgen. Hals, Rachen spülen und Nase putzen.
Nach Hautkontakt: Mit fließendem, kaltem Wasser und Seife reinigen.
Nach Augenkontakt: Nicht reiben, vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder fließendem Wasser spülen, ggf. Arzt aufsuchen.
Nach Verschlucken: Größere Menge Wasser zuführen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Die mechanische Wirkung der Fasern kann bei Kontakt mit Haut, Mund oder Augen vorübergehend zu Juckreiz führen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Wenn die vorstehenden Erste-Hilfe-Maßnahmen nicht wirken und bei Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Alle üblichen Löschmittel, empfohlen Wassersprühstrahl.
Ungeeignete Löschmittel: Keine.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine. Im Brandfall den üblichen Körper- und Atemschutz verwenden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Die ISOVER-Glaswollprodukte sind nicht brennbar, Ausnahmen sind aufgrund der Kaschierung möglich.

Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 08. März 2016
Seite 3 / 8

Druckdatum: 8. März 2016
PIVH_D_Glaswolle_2016-03

Die Verpackungsmaterialien sind brennbar.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren

In der Regel nicht erforderlich. Bei hohen Staubkonzentrationen persönliche Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8 tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Größere Stücke mit der Hand aufnehmen und in geeignete Säcke einbringen. Kleine Stücke und Staub mit Staubsauger aufnehmen oder nach Befeuchtung aufkehren.

6.4. Verweise auf andere Abschnitte

Persönlicher Schutz:	Siehe Abschnitt 7 + 8.
Entsorgung:	Siehe Abschnitt 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Aus arbeitshygienischen Grundsätzen ist auf die Minimierung der Staubentwicklung zu achten, z.B. Produkt nicht reißen oder werfen. Der Arbeitsplatz ist ausreichend zu belüften. Das Zuschneiden ist vorzugsweise mit einem Messer durchzuführen. Werden schnell-laufende Schneidevorrichtungen (z.B. Bandsäge) verwendet, sollten diese mit wirksamen Absaugungen ausgerüstet sein.
Im Arbeitsbereich nicht essen und trinken.
Bei empfindlicher Haut nach dem Abwaschen des Staubes geeignete Schutzcreme oder Lotion benutzen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen:	In der Originalverpackung, trocken und gegen mechanische Beschädigung geschützt lagern. Der Lagerort soll eine stabile Lage der Produkte gewährleisten. Die Fifo-Methode (first in – first out) wird empfohlen. Keine unverträglichen Materialien bekannt.
Verpackung:	Die Auslieferung erfolgt in Polyethylenfolie und/oder Karton auf Holzpalette oder Styroporladungsträger.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Nicht relevant.

Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 08. März 2016
Seite 4 / 8

Druckdatum: 8. März 2016
PIVH_D_Glaswolle_2016-03

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter

Es sind keine Grenzwerte auf europäischer Ebene vorgegeben. Entsprechend sind die Richtlinien und Gesetzgebung des jeweiligen Mitgliedsstaats zu beachten.

Deutschland:

Allgemeiner Staubgrenzwert (TRGS 900):

1,25 mg/m³, alveolengängige Fraktion

10 mg/m³, einatembare Fraktion

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz: Bei starker Staubeentwicklung und / oder Überkopfarbeiten Schutzbrille (nach EN 166) tragen.

Hautschutz: Locker sitzende, geschlossene Arbeitskleidung und ggf. Schutzhandschuhe aus Leder oder nitrilbeschichtete Baumwollhandschuhe (nach EN 388) tragen.

Atemschutz: Bei empfindlicher Schleimhaut und / oder starker Staubeentwicklung Atemschutz, z.B. Halbmaske mit P1-Filter (nach EN 149), benutzen. Ab Einsatztemperaturen >150 °C beginnt die thermische Zersetzung des organischen Bindemittels. Zum Abführen der entstehenden Gase ausreichend lüften, eventuell geeignete Atemschutzgeräte verwenden. Die Freisetzung der thermischen Abbauprodukte endet abhängig der Einsatztemperatur und der Einbausituation innerhalb weniger Stunden bis Tage.

8.3. Weitere Informationen

Die ISOVER Glaswolldämmstoffe sind auf der Verpackung mit den folgenden Hinweisen zum Umgang bedruckt:

"Durch Mineralfasern können vorübergehende, kurzzeitige Einwirkungen auf die Haut verursacht werden."



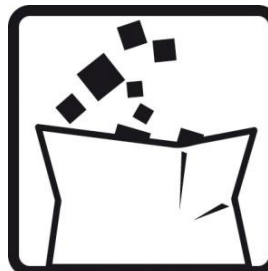
Wenn möglich,
Arbeitsbereich lüften.



Unbedeckte
Hautpartien schützen.
In unbelüfteten
Räumen Einwegmaske
tragen.



Bei Überkopfarbeiten
Schutzbrille tragen.



Abfälle nach den
örtlichen
Bestimmungen
entsorgen.

Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 08. März 2016

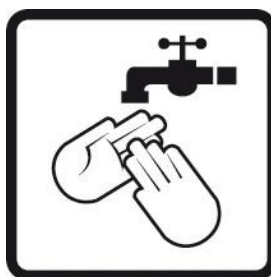
Seite 5 / 8

Druckdatum: 8. März 2016

PIVH_D_Glaswolle_2016-03



Arbeitsbereich mit
Staubsauger reinigen.



Hände vor dem
Waschen mit kaltem
Wasser abspülen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Allgemeine Angaben

Aussehen:	Elastische Festkörper in unterschiedlicher Formgebung, insbesondere in Form von Filzen, Rollen, Matten, Platten, Schalen, Streifen, Bahnen oder loser Wolle.
Aggregatzustand:	Fest
Farbe:	Karamell (ähnlich RAL 1011 braunbeige)
Geruch:	Geruchlos
Geruchsschwelle:	Nicht anwendbar
pH-Wert:	Nicht anwendbar
Schmelzpunkt:	nicht anwendbar (Glaswolle) Für die dauerhafte Verwendung bei höheren Temperaturen ist die Anwendungsgrenztemperatur des jeweiligen Produktes nach EN 14303 zu beachten.
Siedebeginn:	Nicht anwendbar
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht anwendbar
Entzündbarkeit:	ISOVER Glaswolle ist nicht brennbar nach DIN EN 13 501 und/oder DIN 4102-1, Klassen A1 und A2. Abweichungen aufgrund von Kaschierungen sind möglich. Die produktspezifischen Daten sind den technischen Datenblättern zu entnehmen.
Dampfdruck:	Nicht anwendbar
Relative Dichte:	10 – 100 kg/m ³
Wasserlöslichkeit:	Unlöslich
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur:	Ab Einsatztemperaturen >150 °C beginnt die thermische Zersetzung des organischen Bindemittels. Die Mineralfaser selbst ist bis zu höheren Temperaturen beständig (siehe Schmelzpunkt).
Viskosität:	Nicht anwendbar
Explosive Eigenschaften:	Nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht anwendbar

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Wohnbedingungen.
Ab Einsatztemperaturen >150 °C beginnt die thermische Zersetzung des organischen Bindemittels.

Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 08. März 2016
Seite 6 / 8

Druckdatum: 8. März 2016
PIVH_D_Glaswolle_2016-03

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine unter den empfohlenen Anwendungen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen:

Bei Anwendung unter -183°C (z.B. Luftzerlegungsanlagen) kann es zur Ansammlung von flüssigem Sauerstoff innerhalb der Glaswolle kommen. Ab Einsatztemperaturen >150 °C beginnt die thermische Zersetzung des organischen Bindemittels.

Für beide Bereiche sind speziell ausgerüstete Produkte zu verwenden. Die einschlägigen Normen und Vorschriften für Tief- und Hochtemperatur-Anwendungen sind entsprechend zu beachten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bis zu Anwendungstemperaturen < 150 °C. Darüber die üblichen thermischen Zersetzungsprodukte organischer Materialien u.a. CO₂, Wasser (siehe auch Abschnitt 8.2.).

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität: Keine

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut;

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Die Fasern können zu mechanischen Wirkungen auf die Haut, die oberen Atemwege (Schleimhäute) und die Augen führen. Diese Wirkungen z.B. Juckreiz, Hustenreiz) sind kurzfristig und vorübergehend. Keine chemischen Wirkungen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Keine

Keimzell-Mutagenität:

Keine

Karzinogenität:

Keine. Die ISOVER Glaswolle ist nach Chemikalien-Verbots-Verordnung (Anhang I, Abschnitt 23) Gefahrstoff-Verordnung (Anhang II, Nr.5) und der Verordnung EG/1272/2008 (Anhangs VI, Anmerkung Q) freigezeichnet.

Die Einhaltung der Freizeichnungskriterien wird von der Gütegemeinschaft Mineralwolle (RAL Mineralwolle) und von EUCB (European Certification Board for Mineral Wool Products) fortlaufend geprüft und überwacht (siehe auch Abschnitt 16.).

Reproduktionstoxizität:

Keine

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Keine

Aspirationsgefahr:

Keine

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität:

Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 08. März 2016

Seite 7 / 8

Druckdatum: 8. März 2016

PIVH_D_Glaswolle_2016-03

Keine

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Inert

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keines

12.4. Mobilität im Boden

Keine

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Beurteilung erforderlich.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Glaswollreste:	Entsprechend den örtlich maßgeblichen Bestimmungen durch Ablieferung bei einer geeigneten Deponie entsorgen.
Abfallschlüsselnummer:	17 06 04, „Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt“ (Beschluss der Kommission 2014/955/EU)
Verpackung:	Im gewerblichen Bereich Entsorgung über die INTERSEROH Dienstleistungs GmbH. Kleinmengen aus privaten Haushalten sind über die Der Grüne Punkt – Duales System Deutschland GmbH zu entsorgen.

14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Keine

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Keine

14.3. Transportgefahrenklassen

Keine

14.4. Verpackungsgruppe

Keine

14.5. Umweltgefahren

Keine

Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 08. März 2016
Seite 8 / 8

Druckdatum: 8. März 2016
PIVH_D_Glaswolle_2016-03

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht zutreffend

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheit- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Die ISOVER Glaswollprodukte sind als Erzeugnisse deklariert (REACH, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006). Alle Bestandteile sind nicht einstufigs- und kennzeichnungspflichtig (CLP, Verordnung (EG) Nr. 1272/2008).

Daraus ergibt sich keine gesetzliche Verpflichtung zur Bereitstellung eines Sicherheitsdatenblatts.

Die ISOVER Glaswolle ist nach Chemikalienverbotsverordnung (Entwurf vom 18.12.2015, Anlage 1, Eintrag 4) und Gefahrstoff-Verordnung (Anhang II, Nr.5) freigezeichnet.

Wassergefährdungsklasse: Nicht wassergefährdend (gemäß Anhang 1, Nummer 1.2a VwVwS vom 27.07.2005).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Beurteilung erforderlich.

16. Sonstige Angaben

Die Einhaltung der unter 15.1. genannten Verordnungen wird durch unabhängige Gesellschaften überwacht und auf der Verpackung dargestellt.



Das Zeichen / Zertifikat der „GGM“ (Gütegemeinschaft Mineralwolle e.V.) (<http://www.ral-mineralwolle.de>) zeigt die Übereinstimmung mit den nationalen Verordnungen an.



Das Zeichen / Zertifikat des „EUCER“ (European Certification Board for Mineral Wool Products, <http://www.euceb.org>) zeigt die Übereinstimmung mit den europäischen Verordnungen an.

Die ISOVER Glaswolle ist bei beiden Gesellschaften als Fasertyp P zertifiziert.

Für den Umgang mit ISOVER Glaswollprodukten mit Herstellungsdatum vor 01.01.1996 beachten Sie bitte die „Technischen Regeln für Gefahrstoffe 521“ des Ausschuss für Gefahrstoffe Stand Februar 2008 und die Handlungsanleitung „Umgang mit Mineralwolle-Dämmstoffen (Glaswolle, Steinwolle)“ der BG Bau Stand April 2015.

Die Angaben in diesen Produktinformationen und Verarbeitungshinweisen entsprechen dem Stand unseres Wissens zum Ausgabedatum und setzen die bestimmungsgemäße Anwendung des Produkts voraus. Sie beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse und stellen keine Angaben zur Beschaffenheit des Produkts und keine garantierten Eigenschaften des Produkts dar. Etwaige Schutzrechte sowie maßgebliche gesetzliche Bestimmungen sind vom Käufer/Verwender des Produkts in eigener Verantwortung zu beachten.



Metac UF-032

Universal-Filz

Anwendung

Glaswolle-Filz für die Wärme- und Schalldämmung sowie den vorbeugenden Brandschutz von zweischaligen Blechdächern und universellen Anwendungen.

- bis zu 80% aus Recycling-Glas
- Wärmeleitstufe 032
- Anwendungsgebiete nach DIN 4108- 10 : DAD-dk, DZ, WH
- Euroklasse A1 nichtbrennbar
- durchgehend wasserabweisend
- unterseitig fadenverstärktes Glasvlies
- LABS-konform





Material

G3 touch Mineralwolle, hergestellt nach dem Glaswolle-Produktionsverfahren von SAINT-GOBAIN ISOVER, mit RAL-Gütezeichen der Gütegemeinschaft Mineralwolle e. V. und EUCEB-Zertifikat, freigezeichnet nach Gefahrstoffverordnung, Chemikalienverbotsverordnung und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Anmerkung Q

Kaschierung Unterseite

Fadenverstärktes Glasvlies

Anwendungsgebiete nach DIN 4108-10

DAD-dk Außendämmung von Dach oder Decke, vor Bewitterung geschützt, Dämmung unter Deckungen
 DZ Zwischensparrendämmung, zweischaliges Dach, nicht begehbare, aber zugängliche oberste Geschossdecken
 WH Dämmung von Holzrahmen- und Holztafelbauweise

Verarbeitungshinweise

Für den Metac UF-032 wird ein Einbau ohne Überdicke unter Blecheindeckungen empfohlen: Einbaudicke = Materialdicke

Technische Eigenschaften

Eigenschaften	Zeichen	Einheit	Kenngößen und Messwerte	Normen
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit	λ	W/(m·K)	0,032	DIN 4108-4
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit	λ_D	W/(m·K)	0,031	DIN EN 13162
Wärmeleitstufe	WLS	-	032	-
Euroklasse	-	-	A1 nichtbrennbar	DIN EN 13501
Temperaturverhalten	-	°C	Verwendung bis 150	-
Spezifische Wärmekapazität	c	kJ/(kg·K)	1,03	DIN EN ISO 10456
Grenzabmessung für die Dicken	T	-	2	DIN EN 13162
Feuchtigkeitsverhalten	-	-	WL(P), Nachweis der langzeitigen Wasseraufnahme, durchgehend wasserabweisend ausgestattet (hydrophobiert)	DIN EN 13162
Längenbezogener Strömungswiderstand	AF	kPa·s/m ²	≥ 25	DIN EN 13162
Glimmverhalten	NoS	-	Gemäß MVV-TB, Anhang 4, lfd. Nr. 1.3 Die Prüfung wurde bestanden: das Produkt zeigt keine Neigung zum kontinuierlichen Schwelen.	DIN EN 16733
Silikonfreiheit	-	-	frei von Emissionen von lackbenetzungsstörenden Substanzen	VW PV 3.10.7/3.2.1
Wasserdampf Diffusionswiderstandszahl	μ	-	1	DIN EN ISO 10456

Die Angaben in dieser technischen Information entsprechen dem Stand unseres Wissens und unserer Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Druckvermerk). Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, stellen sie jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Der Wissens- und Erfahrungsstand entwickelt sich stets weiter. Achten Sie deshalb bitte darauf, die neueste Auflage dieser technischen Informationen zu verwenden (zugänglich im Internet unter „www.isover.de“). Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Prüfen Sie deshalb unsere Produkte auf ihre Eignung für den konkreten Anwendungszweck. Wir liefern ausschließlich auf Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

SAINT-GOBAIN ISOVER G+H AG, Bürgermeister-Grünzweig-Straße 1, 67059 Ludwigshafen
www.isover.de



Lieferformen DE						
Bestell-Nr.	R ₀ -Wert	m ² /Paket	Pakete/Palette	m ² /Palette	Abmessung mm	Dicke mm
7822412	3,85	4,800	18	86,400	4000 × 1200	120
7822400	3,20	6,000	18	108,000	5000 × 1200	100
7822480	2,55	7,200	18	129,600	6000 × 1200	80

Die Angaben in dieser technischen Information entsprechen dem Stand unseres Wissens und unserer Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Druckvermerk). Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, stellen sie jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Der Wissens- und Erfahrungsstand entwickelt sich stets weiter. Achten Sie deshalb bitte darauf, die neueste Auflage dieser technischen Informationen zu verwenden (zugänglich im Internet unter „www.isover.de“). Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Prüfen Sie deshalb unsere Produkte auf ihre Eignung für den konkreten Anwendungszweck. Wir liefern ausschließlich auf Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

SAINT-GOBAIN ISOVER G+H AG, Bürgermeister-Grünzweig-Straße 1, 67059 Ludwigshafen
www.isover.de

URKUNDE

SAINT-GOBAIN ISOVER G+H AG 67059 Ludwigshafen, Deutschland

wird aufgrund des Zeichenbenutzungsvertrages Nr. 35619 zur DE-UZ 132
Ausgabe 2020 das Recht verliehen, für das Produkt

ISOVER Wärme- und Trittschalldämmstoffe für Gebäude gemäß Anlage

das nachstehend abgebildete Umweltzeichen als Ausweis für die besondere
Umweltfreundlichkeit zu führen.



Bonn, den 10. April 2024

R. Wollmann

Geschäftsführer
RAL gGmbH



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz

Umwelt
Bundesamt





Simply Excellent.

Anlage zum Vertrag: ISOVER Wärme- und Trittschalldämmstoffe für Gebäude

Produktname	Anwendungstyp (DIN 4108-10)
Akustic EP 1	DES-sh
Akustic ES 1	DEO
Akustic HWP 4	WTH-sh, WZ
Akustic SSP 1	DI, WI-zk
Akustic SSP 2	DI, WI-zk
Akustic TAS	DI
Akustic TF	WTR
Insulsafe	DI, DZ, WH, WI, WTR
Akustic TF-035	WI-zk, WTR
Akustic TP 1	DI, WTR
Akustic TP 1-035	DI, WTR
Integra UKF-032	DI, DZ, WTR
Integra UKF-035	DI, WTR
Integra UMP-032	DAD-dk, DI, DZ, WAB, WH, WI-zk, WTR, WZ
Integra ZKF 1-032	DZ, WH
Integra ZKF 1-035	DAD-dk, DZ, WH
Integra ZKF 1-040	DZ, WH
Integra ZKF 2-035	DZ
Kontur HBP-032	DAD-dk, DZ, WH
Kontur FSP 1-032	WAB, WI-zk, WZ
Kontur FSP 1-032 Basis	WAB, WI-zk, WZ
Kontur FSP 1-035	WAB, WZ
Kontur FSP 1-035 Basis	WAB, WZ
Kontur FSP 1-040	WAB, WZ
Kontur HBF-032	DAD-dk, DZ, WH
Kontur HBF-035	DZ, WH
Kontur KP 1-032	WI-zk, WZ
Kontur KP 1-035	WI-zk, WZ
Kontur KR Xpress-032	WZ
Kontur KR Xpress-035	WZ
Kontur MSP-032	WAB, WZ
Metac UF-031	DAD-dk, DZ, WH
Metac UF-032	DAD-dk, DZ, WH
Metac UF-034	DAD-dk, DZ, WH
Metac UF-035	DAD-dk, DZ, WH
Metac UF/F-035	DAD-dk, DZ, WH
Metac UF-040	DAD-dk, DZ, WH
Metac UF/F-040	DAD-dk, DZ, WH



Simply Excellent.

Metac WF-032	WAB, WTR
Metac WF-035	WAB, WTR
Metac WF-040	WAB, WTR
Metac WP-032	WAB, WTR
Metac WP-035	WAB, WTR
Metac WP-035/V	WAB, WTR
Metac WP-040	WAB, WTR
Metac WS-032	WAB, WTR
Metac WS-035	WAB, WTR
Metac WS-040	WAB, WTR
Metac WS-PLUS-035	WAB, WTR
Metac WS-PLUS-040	WAB, WTR
TDPS	DES-sh
Topdec DF 1-035	DAD-dk, DI, DZ
Topdec DF 2-035	DZ
TW-KF	WTR
Uniroll Classic	DZ
WDF	DZ
Akustic EP Basic	DEO-dm
Akustic EP 2	DES-sm
Akustic EP 3	DES-sg
Akustic EP 5	DES-sh
Akustic HWP 1	WTH-sh, WZ
Akustic HWP 2	WTH-sh, WZ
Akustic HWP 3	WTH-sg, WZ
Akustic IW 2-035	WI-zg
Akustic SPH 30	DI, WI-zk, WTR
Akustic SPH 50	DI, WI-zk, WTR
Akustic SPT/G-VK	DES-sg
Integra AP Basic	DAD-dk, DZ
Integra AP SolidBlack	DAD-dk, DZ
Kontur BR Brandriegel *	WAB, WZ
Kontur MSP 2-035	WAB, WZ
Kontur FSP 2-035	WAB, WZ
Kontur FSP 4-035	WAB, WZ
KONTUR SPH 100	WAB, WZ
Protect BSP 100	DI, WI-zk, WI-zg, WTR
Protect BSP 30	DI, WI-zk, WTR
Protect BSP 40	DI, WI-zk, WTR
Protect BSP 50	DI, WI-zk, WTR
SAW	WI-zg



Simply Excellent.

SPH 115C/si	WAB, WZ
Kontur MSP 2-035	WAB, WZ
Topdec DP 1	DI
Topdec DP 3	DI, Wi-zk
Topdec EasyLoft	DAD-dg, DZ
Topdec Hardline	DI, WI-zk
Topdec Loft	DAD-dg, DZ
Topdec Soundline	DI, Wi-zk
Topdec Smartline	DI
Topdec Universal	DI, WI-zg
AP Supra-031	DAD-dk, DZ
AP SupraPlus-031	DAD-dk, DZ
BF-039	DZ, WH
BSP 30	DI, WH, Wi-zk, WTR
BSP 40	DI, WH, Wi-zk, WTR
DP 1-031	DI, WI-zk
FSP L-031	DZ, WAB, WI-zk, WZ
FSP-031	WAB, WZ
FSP-031 Basis	WAB, WZ
FSP-032	WAB, WZ
FSP-033	WAB, WZ
FSP-034	WAB, WZ
FSP-034 Basis	WAB, WZ
FSP-039	WAB, WZ
HBF-031	WH
HBF-034	WH
HBF-039	WH
HBP-031	WH
HBP-033	WH
HBP-034	WH
HBP-039	WH
HFP-031	WAB, WZ
KP-034	WZ
KR-Xpress-031	WZ
MBF-034	DI, DZ, WH, WI-zk, WTR
SBF-031	WH
Streifensickenfüller	DZ
TF-039	DI, WTR
TOPDEC DP 3-032	DI, WI-zk
Topdec DP-032	DI, Wi-zk
TP-039	DI, WI-zk, WTR



Simply Excellent.

UF-034	DAD-dk, DZ, WH
UF-039	DAD-dk, DZ, WH
UKF-034	DI, WTR
Vollsickenfüller	DZ
WF-034	WAB, WTR
WF-039	WAB, WTR
WP-031	WAB, WTR
WP-034	WAB, WTR
WSF PLUS-034	WAB, WTR
WSF-034	WAB, WTR
WSF-039	WAB, WTR
WSP PLUS-031	WAB, WTR
WSP PLUS-034	WAB, WTR
WSP PLUS-039	WAB, WTR
ZKF-031	DAD-dk, DZ, WH
ZKF-034	DAD-dk, DZ, WH
ZKF-039	DZ, WH